

Hier geht's los mit der VIP-Loge

- Im Friedengrundstadion tut sich eine Menge
- Die Haupttribüne wird bald zur Großbaustelle

VON EBERHARD STADLER

VS-Villingen – Deutschlands mutmaßlich höchst gelegenes Fußballstadion, das ebm-papst-Stadion im Villinger Friedengrund (780 Meter über dem Meer), wird zur Großbaustelle. Bereits in rund drei Wochen soll der nächste Meilenstein der Modernisierung in Angriff genommen werden: der Einbau einer VIP-Loge unter dem Dach der Haupttribüne. Parallel wird das Erdgeschoss der Haupttribüne umgebaut.

➤ **Halbes Jahr Bauzeit:** Die Bauarbeiten, so berichtet der verantwortliche Architekt Andreas Flöß, werden rund ein halbes Jahr andauern. Rechtzeitig zum Rückrunden-Start des Heimvereins FC 08 Villingen soll Anfang 2019 der Umbau fertiggestellt sein. Die Umbauten teilen sich in eine Investition, die vom Eigentümer, der Stadt VS durchgeführt werden, sowie einen privaten Teil, der vom Verein FC 08 finanziert wird. Bei letzterem handelt es sich um den Einbau einer VIP-Loge für rund 550 000 Euro. Die Finanzierung ist dank eines großzügigen Sponsors bereits gesichert, auch der Architekt verzichtet auf ein Honorar. Geplant hat er unter dem Stadionsdach hinter einer Glasfront einen komfortablen Aufenthaltsbereich für bis zu 200 Personen, eine Catering-Küche sowie mehrere Nebenräume und die Sprecherkabine. Zuvor aber muss das Stadionsdach erneuert werden. Außerdem wird an der Haupttribüne ein Aufzugsturm errichtet, der die VIP-Gäste direkt nach oben bringt. Um ausreichend Platz zu gewinnen, werden die beiden oberen Tribünen-Sitzreihen für die VIP-Loge geopfert. Die Sitzplatzkapazität der Haupttribüne sinkt dann



Hier, unter dem Dach der Haupttribüne im Friedengrund-Stadion, entsteht in den nächsten Wochen ein neuer VIP-Bereich. Während Architekt Andreas Flöß den Umbau plant, arbeitet Karin Hermann vom FC 08 am neuen VIP-Konzept, das hier umgesetzt wird. BILD: STADLER

von ungefähr 800 auf 650 Plätze, was in der Praxis aber keine Rolle spielt.

➤ **Die VIP-Zone:** Der VIP-Bereich ist für den Verein ein wesentlicher Baustein der Stadion-Erneuerung. Diese Zonen sind inzwischen bei großen Vereinen unverzichtbare Orte der Begegnung, um Sponsoren und neue Einnahmen zu gewinnen. Hier genießen Zuschauer in geschützten Räumen gegen entsprechende Bezahlung perfekte Sicht auf das Spielfeld, gepolsterte Sitze sowie Bedienungsservice. Der FC 08 hat bereits angefangen, ein neues VIP-Konzept zu erarbeiten. Bis zur Fertigstellung des Stadion-Umbaus wird der VIP-Bereich wie bisher in einem Zelt mit 120 Plätzen stattfinden. Doch angesichts der laufenden Umbauarbeiten innerhalb des Stadions wurde das Zelt inzwischen von der Nord- auf die Ostseite verlegt. Das

Zelt wird bis zum nächsten Heimspiel am 18. August innen „ansprechender dekoriert und gemütlicher eingerichtet sein“, berichtet Karin Hermann, ehrenamtliche Helferin des FC 08. Das Speise-Angebot, verrät sie, wird erheblich aufgewertet und künftig von einem Catering-Betrieb geliefert. Wenn der neue VIP-Bereich unter der Haupttribüne fertig ist, wird das Zelt aber keineswegs abgebaut. Es soll dann als Cafeteria zur Verköstigung der anderen Gäste dienen. Auch für diese soll das Speiseangebot dann deutlich erweitert werden.

➤ **Die Vorfreude:** Die ehrenamtlichen Nullacht-Helfer Roland Krauß und Gerd Storz, die viele Stunden beim Umzug des VIP-Zeltes mitgearbeitet haben, freuen sich auf den Umbau. „Wir sind alle sehr froh, wenn wir ein Stadion bekommen, auf das die Stadt stolz sein

kann“, sagt Rentner Roland Krauß, der zur Zeit fast jeden Tag im Friedengrund arbeitet. Dass die Erneuerung wichtig ist, unterstreicht Gerd Storz. „Es wurde ja viele Jahre nichts gemacht.“

➤ **Maßnahmen der Stadt:** Bereits angefallen sind die ersten Baumaßnahmen, die von der Stadt im Zuge vom Gemeinderat beschlossenen Stadion-Modernisierung investiert werden: 1,3 Millionen fließen in den nächsten Monaten in einen neuen Gäste-Fanblock, eine moderne Fluchtlichtanlage und den Innenausbau des Stadions mit Brandschutzmaßnahmen sowie zwei zusätzlichen Umkleidekabinen samt Duschen im Erdgeschoss. Nach dem Umbau bis in einem halben Jahr sollte das Stadion dann weitgehend tauglich für die nächsthöhere Spielklasse sein, die vom FC 08 angepeilte Regionalliga.